



Kooperationen



Caritasverband Frankfurt e. V.

Wir kooperieren eng mit dem Caritasverband Frankfurt e. V. Die fachliche Beratung und Begleitung der Einrichtung erfolgt durch die Abteilung Fachdienste für besondere Lebenslagen.

www.caritas-frankfurt.de



Frankfurter Tafel e. V.

Wir kooperieren seit dem 23. August 2013 mit der Frankfurter Tafel e. V. Die Tafel hat die Trägerschaft unserer Lebensmittelausgabe übernommen und versorgt von unserem Standort in der Schleifergasse aus weiterhin die Bedürftigen in den 7 westlichen Stadtteilen Frankfurts mit Lebensmitteln.

www.frankfurter-tafel.de

CaJo - Caritas St. Josef

Schleifergasse 2 - 4

65929 Frankfurt

Tel. 069 30 06 63 16

Fax 069 97 69 67 99

cajo@st-josef-hoechst.de

www.cajo.st-josef-hoechst.de



So finden Sie uns

In Höchst der Beschilderung „Parkplatz Marktplatz“ folgen; die Schleifergasse liegt vom Marktplatz aus gesehen zwischen Sparkasse und Hochbunker; nach ca. 50 m auf der linken Seite in der Schleifergasse: Eingang zur CaJo - Caritas St. Josef.

Träger der Einrichtung

Kath. Pfarrei Sankt Margareta

Sieringstr. 1, 65929 Frankfurt

Tel. 069 / 9 45 95 90 00

Fax 069 / 9 45 95 90 25

pfarrbuero@margareta-frankfurt.de

www.margareta-frankfurt.de



Bildnachweis

Der Bilderzyklus „Was wir zum Leben brauchen“, hängt im Aufenthaltsraum unserer CaJo - Caritas St. Josef. Er wurde im März 2008 von Besuchern der Frühstücksstube und der Lebensmittelausgabe gemalt.



Caritas St. Josef Frankfurt-Höchst

Frühstücksstube

Allgemeine Sozialberatung

Hilfenetz

Lebensmittelausgabe der Frankfurter Tafel e. V.

Eine zentrale Anlaufstelle für sozial benachteiligte Menschen in den westlichen Stadtteilen Frankfurts

Frühstücksstube

Seit über 30 Jahren bieten Ehrenamtliche der Gemeinde St. Josef zweimal in der Woche ein reichhaltiges und gesundes Frühstück an. Willkommen sind Menschen mit geringem Einkommen, Wohnungslose oder von anderen Notsituationen Betroffene. Möglich ist dies seit diesen vielen Jahren durch Spenden und ehrenamtliches Engagement. Eine offene und zwanglose Atmosphäre ermöglicht vielfältige Gespräche und Begleitungen.

**Öffnungszeiten: montags und donnerstags
9:30 – 11:00 Uhr.**

Ansprechpartnerinnen:

Gabriele Paul, Renate Blendinger

Tel. 069 / 30 06 63 16

cajo@st-josef-hoechst.de

Hilfenetz

Das Hilfenetz vermittelt nachbarschaftliche Hilfen und richtet sich vorrangig an Seniorinnen und Senioren, behinderte und kranke Menschen im Stadtteil. Die Hilfen unterstützen bei der Lebensführung im Alltag, wie der Haushaltsführung und umfassen zum Beispiel Reinigung, Einkaufen, Wäsche- und Bügeldienste sowie Begleitungen zum Arzt, etc.

Die Helferinnen und Helfer sind Beschäftigungssuchende aller Altersgruppen aus der Nachbarschaft und dem Stadtteil. Sie werden sorgfältig ausgewählt und angeleitet. Beschäftigt sind sie beim Caritasverband Frankfurt e. V. Die Helfer sind bei ihrer Arbeit versichert, es gibt einen regulären Vertrag, der für beide Seiten Sicherheit bietet.

Das Hilfenetz ist ein Kooperationsprojekt von katholischen und evangelischen Kirchengemeinden mit dem Caritasverband Frankfurt e.V.

**Öffnungszeiten: montags und donnerstags
10:00 – 12:00 Uhr**

Ansprechpartnerin: Petra Reisig

Tel. 069 / 30 06 63 16

cajo@st-josef-hoechst.de

Allgemeine Sozialberatung

Mit unserer Allgemeinen Sozialberatung möchten wir Menschen aus unseren westlichen Stadtteilen unterstützen, die Ansprechpartner/innen, Hilfe und Beratung suchen.

Die Allgemeine Sozialberatung wird von Ehrenamtlichen getragen und ist Clearing- und Informationsstelle. Die Beratung erfolgt immer durch ein Team von zwei Ehrenamtlichen, die durch eine Schulung auf diese Aufgabe vorbereitet worden sind und fachlich von einer Sozialarbeiterin begleitet werden. Wir arbeiten vernetzt mit spezifischen Fachberatungsstellen und anderen sozialen Diensten.

**Öffnungszeiten: 2. und 4. Dienstag im Monat
17:00 – 19:00 Uhr**

Ansprechpartner: Hans-Günter Neidel

Tel: 069 / 30 06 63 16

sozialberatung@st-josef-hoechst.de

Ihr Engagement hilft uns weiter

Wenn auch Sie sich ehrenamtlich in der Frühstücksstube engagieren möchten oder als Helfer im Hilfenetz mitarbeiten wollen, sind Sie herzlich willkommen.

Für die Finanzierung der laufenden Kosten werden immer auch Sponsoren gesucht. Schon ein kleiner Betrag, aber auch Sachspenden, z. B. in Form von Lebensmitteln, tragen zum Erhalt unserer Projekte bei.

Ansprechpartner:

Petra Reisig

Tel: 069 / 30 06 63 16

cajo@st-josef-hoechst.de

Franz-Karl Klug, Pastoralreferent

Tel. 069 / 33 99 96-17

klug@st-josef-hoechst.de

Ausgabe von Lebensmitteln durch die Frankfurter Tafel e. V.

Die Idee der Tafel ist bestechend einfach. Nicht alle Menschen haben ihr täglich Brot – und dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Auf der einen Seite gibt es Lebensmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, aber qualitativ noch einwandfrei sind. Auf der anderen Seite gibt es Bedürftige, die diese Lebensmittelhilfe gebrauchen können. Die Tafeln sind die Brücke zwischen Armut und Überfluss und bemühen sich mit ehrenamtlichen Helfern für einen Ausgleich.

Die Tafeln verteilen Lebensmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, aber qualitativ noch einwandfrei sind: z. B. Brötchen, Brot und Kuchen vom Vortag, Milch und Milchprodukte kurz vor dem Verfallsdatum, Obst mit kleinen Schönheitsfehlern, Fehlabbildungen, usw.

Die Abgabe der Lebensmittel erfolgt gegen einen symbolischen Betrag von 1,- €.

Alle Personen oder Familien mit geringem Einkommen aus den westlichen Stadtteilen Frankfurts können jede zweite Woche Lebensmittel beziehen.

Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Pass / Personalausweis
- ALG II – Bescheid mit Nachweis der Anzahl der im Haushalt lebenden Kinder
- Frankfurt Pass
- ggf. Behinderten Ausweis

Ausgabezeiten:

mittwochs oder freitags ab 12:30 Uhr

Anmeldung:

mittwochs oder freitags ab 10:00 Uhr

Kontakt: Frankfurter Tafel e. V.

Riederhofstr. 14 b, 60314 Frankfurt

Tel. 069 / 4980825; Fax 069 / 435085

info@frankfurter-tafel.de